

Annunaki und Bevölkerung

von Jan Erik Sigdell 29.3.2109

Welche Absichten haben die Anunnaki mit der Bevölkerung dieses Planeten?

Zuerst – gemäß mesopotamischen und mehreren anderen Quellen – ließen sie eine neue Menschheit entstehen, anfangend mit genetischer Manipulation von menschlichem Leben (zumindest pseudo-menschlichem) um damit eine „Rasse“ von Dienern – eher: Sklaven – zu haben, die für sie hart arbeiten sollten. Man hat geschätzt, dass dies vor etwa 500 Jahrtausenden geschah. Diese so entstandenen Menschen vermehrten sich in natürlicher Weise und wuchsen in ihrer Zahl heran, und daraus stammt die heutige Menschheit. Es kam zu einem Punkt an dem sie für Enlil, den Administrator der Anunnaki auf der Erde, zu viele wurden und in ihrem Verhalten zu störend, und er wollte sie dann durch eine Sintflut eliminieren. Sein Bruder Enki erklärte aber Atra-Hasis (auch Utnapishtim oder Ziusudra, in der Bibel Noah) wie er diese Flut zusammen mit anderen Überlebenden entkommen könne, um dann einen Neustart der Menschheit auf unserem Planeten zu ermöglichen. Enlil wurde wütend: „Niemand sollte überleben ...!“ Die Menschheit fing wieder zu wachsen an. Ein Grund für Enlils Wut war offensichtlich, dass die Menschheit sich zu schnell entwickelte, um einfach ein Sklavenvolk sein zu können, allerdings nicht immer in positiver Hinsicht. Darum etablierten die Anunnaki (die selbst nicht sehr positiv sind) unsichtbar eine strenge Kontrolle über die Menschheit um ihre Entwicklung in Richtungen zu führen (eher manipulieren), in die sie diese gehen lassen wollten.

Für diese Manipulation provozieren die Anunnaki Kriege und Gewalt in der Absicht, den Zuwachs der Bevölkerungszahl einzuschränken, aber sie nahm gleichwohl zu, besonders in den letzten Jahrhunderten. Die Anunnaki mögen auch Blutvergießen und gewaltsames Sterben, weil dann von Körpern Lebensenergien freigesetzt werden, welche Wesenheiten – auch Anunnaki – „ernten“ können, um sich daran zu ernähren. Wenn jemand aus Altersschwäche oder Krankheit stirbt, ist da nicht viel Energie übrig ... Jedoch kürzen Krankheiten auch das Leben und verlangsamen das Bevölkerungswachstum, sodass auch diese für sie „nützlich“ sind. Die Anunnaki manipulieren außerdem unsichtbar die Menschheit in Politik und sozialen Strukturen um Chaos und Unruhen zu verursachen, womit sie dann durch Angst und Unsicherheit besser die Entwicklung in einem machiavellischen Sinne steuern können, sodass die Menschen trotz Freiheitsverluste überwachende Kontrollen annehmen. Somit spielen sie mit Bevölkerungen und verleiten sie zu Migration und zu Invasion in anderen Völkern.

Solange die Anunnaki auf unserem Planeten noch sichtbar tätig anwesend waren, befanden sie sich im Nahen Osten, worüber uns alte Keilschrifttexte informieren, die in Mesopotamien gefunden wurden. Während des Golfkrieges wurden Militäreinheiten nach Irak gesandt mit dem Auftrag, Museen und archäologische Institutionen auszurauben um diese Texte und andere archäologische Objekte zu geheimen Orten in den USA zu entführen, besonders Lehmtabletten und andere Objekte, die noch nicht genügend analysiert waren und bisher unbekannte Information über die Anunnaki enthüllen könnten. Es kann auch erwartet werden, dass ähnliche Objekte bis sie ausgegraben werden noch in Syrien vorhanden sind, besonders in Palmyra, wo ähnliche Diebstahlaktionen stattfinden können, sobald das Gebiet für solche Unternehmungen genügend geräumt ist. Die Anunnaki werden wohl wissen, wo, und das kann eine weitere Ursache für Kriege sein, welche Bevölkerungen von dort heraustreiben. Ein weiteres Gebiet, das sie in jenen Tagen kontrollierten, ist der südliche Teil von Afrika, was wiederum ein Grund für Migration von dort heraus sein könnte sowie für Unruhen in Südafrika. Ein weiterer Grund wird wohl sein, dass der größere Teil von Afrika reich an Mineralien aller Art ist, woran sie kommen möchten. Das ist dann auch ein Geschäft sowohl für sie wie auch für global aktive skrupellose Unternehmen.

Als die Anunnaki genetische Versuche durchführten, um eine neue menschliche „Rasse“ zu erzeugen, hatten sie ein Problem, weil die so entstandenen modifizierten Körper eher wie Bioroboter waren und viele der erwarteten Funktionalitäten nicht hatten. Sie brauchten Seelen als eine Art von „Software“ für die biologische „Hardware“. Solche Seelen wurden dann aus anderen Dimensionen herangezogen, die noch Anteil an das göttliche Licht des Schöpfers hatten. Diese waren Seelen, die

aus dem ursprünglichen Licht hinausgehen wollten, um neue Erfahrungen haben zu können, die dort nicht möglich waren. Dies ist ein urchristliches Wissen, das verloren gegangen ist und wofür Origenes am Konzil von Konstantinopel im Jahr 543 n.Chr. posthum als Häretiker verurteilt wurde. Solche Seelen wurden dann hergeholt und mit physischen Körpern verbunden, die von den Anunnaki „hergestellt“ waren. Diese Lösung war jedoch nicht zu ihrer Zufriedenheit, weil die Anunnaki sich völlig von der göttlichen Lichtwelt trennen wollten, um in ihrer Enklave – die sie sich in der Schöpfung gemacht hatten – davon ganz unabhängig zu sein. Wie in den mesopotamischen Texten beschrieben ist, hatte der Schöpfer zunächst ihr Erschaffen rückgängig machen wollen, weil sie sich nicht gut verhalten haben. Darum revoltierten sie und wandten sich vom Schöpfer ab, um ihn dann für tot zu erklären und ohne ihn zu leben. Deshalb trennten sie sich von der wirklichen Quelle des Lebens ab, die das göttliche Licht ist und ohne die es kein Leben geben kann, sodass sie sich nicht mehr davon ernähren konnten. Anstelle davon ernährten sie sich von Lebensenergien der Menschen, die aber durch ihre Seelen eine unbewusste Verbindung zum göttlichen Licht haben. Auch diese Verbindung zum Urlicht, welche die Anunnaki durch Menschen haben aufrecht halten müssen, war noch für sie unerwünscht, aber damals gab es keine andere Möglichkeit. Heute haben sie jedoch eine ihnen besser passende Alternative gefunden: die künstliche Intelligenz! Diese ist eine Simulation von einer Seele, womit sie nun die Letztere austauschen können.

Eine sehr negative und bedrohliche Situation in der heutigen Welt ist, dass biologische Lebensformen langsam absterben und so der wunderbaren Vielfalt von Leben auf unserer Erde verloren gehen. Insekten sterben ab und so tun Vögel, Reptilien, Amphibien und auch Pflanzen, Busche und Bäume – bis dann warmblütige Tiere und schließlich auch wir daran kommen! Die Anunnaki haben sie als heimliche Zugänge zu wirklichen Lebensenergien der Lichtdimensionen gebraucht. Mit der Entwicklung der künstlichen Intelligenz ist das nicht mehr so und sie richten sich nun auf computerisierten Systemen ein, die in der Zukunft miteinander zu einem weltweiten Zentralcomputersystem verbunden und davon alle erfasst werden sollen. So lange Menschen noch da sind, sollen sie durch Implantate, besonders im Gehirn, selbst Teile des Systems werden. Diese horrible Entwicklung ist heute im Gange! In unserer naiven und unwissenden Überheblichkeit werden wir somit benutzt, um effektiv unsere eigenen Gräber zu graben ...

So wer ist dann Gott? Ist er Jahweh (oder Jehova, JHWH), wie unsere Bibel uns glauben lassen will? Alte Texte lassen verstehen, dass er ein Hochstapler ist, der sich selbst als der einzige Gott erklärt hat. In üblicher Übersetzung von 2Mos 20,2-3 und 5Mos 5,6-7: „Ich bin der Herr, dein Gott, der ich dich aus dem Ägyptenland, aus dem Diensthause, geführt habe. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.“ Die wörtliche Übersetzung beider Bibelstellen lautet aber: „Ich, Jahweh, bin dein Elohim, der dich vom Lande Ägypten und aus dem Haus der Diener herausgeführt habe. Es wird kein anderer Elohim an meiner Stelle zu dir kommen.“ Das Wort Elohim ist die Mehrzahlform von *el* (oder *eloah*) = Gott. Was hat hier Jahweh gemeint – denjenigen „Elohim“ (also einer der erschaffenen Götter) zu sein, der nun dir ein Gott sein soll, und erwarte nicht einen anderen? Jedenfalls widerspricht er nicht, dass es auch andere gibt, und er spricht eher im Sinne eines Konkurrenzverbotes ...

In der Kultur von Kanaan, die aus den Abrahamiten entstand, nach dem sie von Sumer nach Westen gegangen waren, wusste man von einem höchsten Schöpfer El Eljon, der 70 Söhne hatte, wovon Jahweh einer war. Also wurde Jahweh von El Eljon erschaffen, und jener ist dann der wirkliche Schöpfer, dessen Rolle Jahweh an sich reißen wollte. Gründlichere Studien der mesopotamischen Texte entlarven, dass der darin erwähnte Enlil Jahweh ist und als solcher mit Satan vergleichbar! Sein Bruder Enki kann mit Luzifer verglichen werden. Die Anunnaki sind satanisch und wollen eine satanistische Herrschaft über uns Menschen aufrecht halten.

Der wahre Schöpfergott ist El Eljon!